



Landeshauptstadt
München
Sozialreferat
Stadtjugendamt



Komm mit!

Kinder und Familien entdecken München

Bei jedem Wetter



Einladung

Liebe Kinder, liebe Eltern,

wer in München lebt, dem dürfte es nicht langweilig werden, denn es gibt bei uns viel zu entdecken. Egal ob die Sonne scheint, ob es regnet oder schneit – für jede Gelegenheit gibt es Interessantes zu erleben. Das Angebot ist sehr vielseitig, so dass jeder – Kinder und begleitende Erwachsene – etwas findet, was allen Spaß macht. Das Beste: Für die meisten Unternehmungen in diesem Heft muss man nichts oder nur wenig bezahlen.

So kann man zum Beispiel basteln und malen, in Parks und auf Wiesen toben, Fahrrad-Touren machen, Tiere beobachten oder Zirkusluft schnuppern und ein kleiner Akrobat sein.

Und noch ein Tipp: Der Münchner Ferienpass (gültig für Kinder in den bayerischen Schulferien) und der Münchner Familienpass (ganzjährig gültig für Familien aus München und aus einigen Umland-Gemeinden) bieten tolle Vergünstigungen für viele Veranstaltungen, Sehenswürdigkeiten, Schwimmbäder und die MVV-Nutzung.

Kommt also mit, ich wünsche dabei viel Spaß!



Jana Frädrich
Kinderbeauftragte
der Landeshauptstadt
München



Inhalt

Einladung	2
Inhalt/Benutzerinformationen	3
Wo informiere ich mich in München?	4
München entdecken	5
Werkstätten/Bücher	6–7
Bühne/Auftritt	8–9
Spielen	10–11
Museum	12–13
Tiere und Natur	14–15
Bewegung an der frischen Luft	16–17
Zur Weihnachtszeit	18–19



Benutzerinformationen

- Adresse
- Öffnungszeiten
- Eintrittspreise (Stand 2017)*
- kostenlos
- Essen kann selbst mitgebracht werden
- Restaurants, Biergärten, Cafés in der Nähe

- Haltestelle öffentlicher Verkehrsmittel (U-Bahn, S-Bahn, Tram-Bahn, Bus)
- Telefon, E-mail Adresse, Website
- Strecke in Metern/Kilometern
- Überdacht
- Für welches Alter geeignet
3–6 7–10 11–14

*Die üblichen Ermäßigungen sind nicht gesondert aufgeführt.



München hat für Kinder vieles zu bieten. Mehr als hier aufgeführt werden kann. Im Rathaus am Marienplatz befinden sich die Kinder- und Familieninformation und die Stadt-Information. Dort gibt es kostenlose Stadtmagazine und Broschüren mit vielen Tipps und Terminen. In den Mütterzentren erfahren Sie alles über Aktivitäten für Kinder und Familien im Stadtteil. www.muetterzentren-in-bayern.de

Stadt-Information im Rathaus



Marienplatz 8
Tel. 22 23 24



Mo–Fr 9.30–19.30 Uhr,
Sa 10–16 Uhr; barrierefrei

Kinder- und Familieninformation im Rathaus



Marienplatz 8
Tel. 233-250 25
kinder-familieninformation@muenchen.de
www.muenchen.de/kinderbeauftragte



Di und Do 15–19 Uhr persönlich, sonst
telefonisch oder per Mail; barrierefrei

Pomki. Das Münchner Kinderportal.

Im Internet erfahren Sie unter www.pomki.de, was man in München unternehmen kann. Die Angebote richten sich an Kinder von 6–12 Jahren.

KIDS – Kinderinformationsdienst Spiellandschaft Stadt

Informationen rund ums Thema Spiel in München



Albrechtstr. 37, Tel. 18 33 35



KIDS im JIZ, Sendlinger Str. 7/
Angerblock; Tel. 55 05 21 559



Di–Do 13–17 Uhr;
barrierefrei



Sa 12–16 Uhr; barrierefrei



Kinderinformationstelefon zu aktuellen Veranstaltungen: Tel. 18 33 33
oder als Podcast bei www.spielandschaft.de

Damit sich alle Münchner Kinder und Familien schöne Unternehmungen leisten können, gibt es den Familienpass und den Ferienpass. Beide ergänzen sich.

Familienpass und Ferienpass

Die Verkaufsstellen finden Sie unter www.muenchen.de/familienpass
und www.muenchen.de/ferienpass oder Tel. 233-338 44

Familienpass: 6 Euro, ein Jahr gültig.
Ferienpass: 14 Euro für Kinder bis 14 Jahre (mit MVV), 10 Euro für
Jugendliche bis 17 Jahre (ohne MVV), gilt in allen Schulferien.

Ob seltsame Tiere, unterirdische Kanäle oder haushohe Druckmaschinen – es gibt viel Spannendes zu erleben in München.



Sagenhaft: Hasen mit Geweihen und Flügeln! Die seltenen Wolpertinger gibt es im Jagdmuseum an der Neuhauser Straße 2 zu bestaunen. Gleich in der Nähe, im Dom (Frauenkirche), hat sich der Teufel schwarz geärgert und einen Fußabdruck hinterlassen. Ein paar hundert Meter weiter, im Alten Hof, residierte einst Kaiser Ludwig der Bayer. Auch Affen gab es dort. Einer entführte sogar ein Baby. Wer mehr erfahren will, geht zum Infopoint im Burgkeller (Alter Hof 1). Dort gibt es die ganze Geschichte, Riesenbausteine, Puzzle, Filme, ein Suchspiel und vieles mehr. Alles kostenlos.

„Kanalführungen sind toll! Man durchwandert München dabei von unten. Wenn du bei einer Führung mitmachen willst, melde dich an.“

Lena, 8 Jahre, Pomki-Redakteurin



Münchner Kanalführungen
Treffpunkt in Schwabing



U3, U6 Universität



Mo, Di, Do 8–15 Uhr
Fr 8–13 Uhr



Anmeldung:
Tel. 233-620 08
info.mse@muenchen.de



3–6 7–10 11–14



So wird eine Zeitung gedruckt

Das Druckzentrum der Süddeutschen Zeitung ist eine der modernsten Druckereien Europas. Die riesige Offset-Rotationsmaschine steht in einer Halle, die 185 Meter lang und 18 Meter hoch ist. Pro Stunde entstehen hier ca. 100.000 Zeitungen. Bitte anmelden!



Druckzentrum
Süddeutsche Zeitung
Zamdorfer Straße 40



S2, S4, S6 bis Berg am Laim



Mo–Fr 16.45 oder 17.45 Uhr,
Dauer einer Führung
ca. 1,5–2 Stunden;
barrierefrei



Anmeldung: Tel. 21 83 93 10
fuehrungen@sueddeutsche.de
kostenfrei



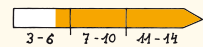
3–6 7–10 11–14



Weißt du schon, wie viel du selbst machen kannst?
Basteln klar! Aber auch eine Radiosendung produzieren
oder Dinge aus Holz herstellen? Probier's einfach aus!

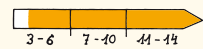
Treffst euch doch mal am Südpol!

Bist du gern mit anderen Kindern zusammen? Dann bist du richtig beim Kindertreff und Jugendtreff. Dort kann man spielen und an vielen Angeboten teilnehmen. Sogar ein Kinder- und Jugendladio gibt es. Zusammen mit anderen Kindern produzierst du eine echte Radiosendung. Diese kannst du samstags von 9–10 auf 92,4 MHz anhören.

 Feierwerk e.V. Südpolstation Neuperlach Süd Gustav-Heinemann-Ring 19	 Kindertreff, Radioredaktion, Jugendtreff und Jugendkino: kostenlos; Kinderwerkstatt: Materialbeitrag 1–3 € je Werk
 Kindertreff (ab 8 J.): Di–Sa 14.30– 18.00 Uhr; Kinder- und Jugend- radio (ab 6 J.), Radioredaktion: Di–Fr 14–17.30 Uhr, Sa 9–12 Uhr und 14–17 Uhr; Jugendtreff „PC Pool“ (ab 12 J.): Di–Sa 14.30– 18 Uhr; Jugendkino (ab 12 J.): Jeden Di 18 Uhr; barrierefrei	 Bus 196 bis Ludwig-Erhard- Allee, S7, U5 Neuperlach Süd  Tel. 637 37 87 www.suedpolstation.de   3–6 7–10 11–14

Liebblingsdinge selber machen

Basteln und andere Kinder treffen kann man super in der Kinder- und Jugendkulturwerkstatt Seidlvilla. Freitagnachmittag ist dort die offene Werkstatt „1000 Sachen selber machen“ geöffnet. Es gibt auch eine Wunsch- und eine Holzwerkstatt, ein Kindercafé und vieles mehr.

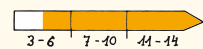
 Kinder- und Jugendkultur- werkstatt Seidlvilla Nikolaipplatz 1b	 U3 oder U6 bis Giselastraße oder bis Münchner Freiheit  Tel. 34 16 76 www.kulturundspielraum.de   3–6 7–10 11–14  
 Fr 14.30–18 Uhr (außer Schulfreien); barrierefrei	

Tipp „Kinderredaktion der Münchner Kinderzeitung“

Viele kennen die Münchner Kinderzeitung aus der Schule, wo sie kostenlos verteilt wird. Jetzt kannst du selbst mitmachen: zusammen mit Profijournalisten in der Kinderredaktion und in mobilen Zeitungswerkstätten. Info unter: www.muek.info

Für Bücherwürmer und Leseratten

Wie wär's mit einem Ausflug in eine der vielen Münchner Bibliotheken? Dort gibt es unendlich viel zu lesen und ein spannendes Programm für Kinder und Jugendliche. Auch Spiele, Filme und CDs sind kostenlos auszuleihen.

 Stadtbibliotheken: Di–Fr 10–19 Uhr, Sa 10–15 Uhr; Zentralbibliothek am Gasteig: Mo–Fr 10–19 Uhr, Sa 11–16 Uhr; barrierefrei	 www.muenchner-stadtbibliothek.de  3–6 7–10 11–14  
--	--

Tipp „Lesefüchse“

Wer es liebt, sich vorlesen zu lassen, wird sich über die Lesefüchse sehr freuen. In Schulen gibt es feste Vorlesegruppen. In den Bibliotheken kann jeder zuhören. Die Vorleser reisen zusammen mit ihren kleinen und größeren Zuhörern in die wunderbare Welt der Sagen, Märchen und Geschichten. Termine für die offenen Angebote stehen unter www.lesefuechse-muenchen.org.



Einmal selbst auf der Bühne stehen – oder Musikern in die Noten schauen – oder als Seiltänzerin in der Höhe balancieren!

Sich kreativ austoben in der Kinder- und Jugendkulturwerkstatt

Wer Kindertheater mag, ist bei der Klassikwerkstatt in der Pasinger Fabrik goldrichtig. Dort lernt man die Welt von Schauspielern, Sängern und Musikern kennen und sieht schöne Geschichten auf der Bühne. Es gibt auch Kinderkino und viele Angebote, um selbst kreativ zu werden. Entspannen kann man sich im Kindercafé.

 Kinder- und Jugendkulturwerkstatt in der Pasinger Fabrik	 Tel. 888 88 06 www.kulturundspielraum.de
 August-Exter-Straße 1	 Mi-Fr 10–13 Uhr und Mi-Sa 13.30–18.00 Uhr; eingeschränkt barrierefrei
S3, S4, S6, S8, S20 bis Pasing; der Nordausgang führt zur Pasinger Fabrik	  

Konzerten lauschen und sehen, wie andere Theater machen

Es klingt und tönt aus allen Räumen der Hochschule für Musik und Theater München. Die Studenten wollen alles lernen, was mit Musik zu tun hat. Sie spielen später in Orchestern, singen in Konzerten oder bringen anderen bei, wie man ein Instrument spielt. Sie sind schon richtige Künstler. Fast jeden Tag gibt es in der Hochschule kostenlose oder günstige Aufführungen. Alle Nachwuchskünstler musizieren und singen live. Vielleicht entdeckst du sogar jemanden, der bald ein richtiger Star wird?

 Hochschule für Musik und Theater München	 Arcisstraße: U2 Königsplatz, Tram 27 Karolinenplatz; Gasteig: alle S-Bahnen Rosenheimer Platz
 Tel. 289-274 50 www.musikhochschule-muenchen.de ; barrierefrei	 Kinder nur in Begleitung von Erwachsenen; viele kostenlose Angebote zu verschiedenen Zeiten
	 

Tipp „Jugendkunstschulen“

Sie bieten viele Kurse für Kinder an, wie z. B. Mal- und Töpferkurse, Video-Workshops, Gestalten & Werken, Literatur & Schreiben, Natur & Umwelt, Tanz & Bewegung und mehr. Infos: www.jugendkunstschule-muenchen.de.

Kunststücke lernen beim Zirkus TRAU DICH!

Hier kann jeder echte Zirkusluft schnuppern und als Artist auftreten. In Workshops lernt man auf Stelzen zu gehen, mit dem Einrad verrückte Fahrmanöver durchzuführen oder auf dem Seil zu laufen. Ganz Mutige jonglieren, während sie auf der Laufkugel balancieren. Am Ende des Workshops gibt es eine Abschlussvorstellung, in der alle zeigen, was sie gelernt haben. Während der Schulzeit finden mittwochs kostenlose Übungsnachmittage statt. Vorkenntnisse und Anmeldung sind nicht nötig.

 Zirkus TRAU DICH! Goethestraße 53/0	 U1, U2, U3, U6; Tram 17, 18, 27 Sendlinger Tor
 Übungsstunden in der St. Matthäus-Kirche, ganzjährig (außer Schulferien) immer mittwochs, 15–16 Uhr (5–8 Jahre), 16.30–18 Uhr (8–15 Jahre); barrierefrei über Eingang Lindwurmstraße	 Tel. 53 56 11 www.zirkus-trau-dich.com
	 Übungsnachmittage kostenlos, Workshops kostenpflichtig
	 



Von Dribbeln bis Disko, von Toben bis Trampolin – in Münchens Spielhäusern verfliegt die Zeit!



Hierher saust man am liebsten ganz schnell wieder zurück

Im Spielhaus Boomerang kann man sich an Sportgeräten austoben, Theaterstücke einstudieren, Kickern, Dart und vieles andere spielen, eine Werkstatt und den Internetauraum nutzen, gemeinsam kochen und essen.

	Freizeitstätte, Jugendcafé Spielhaus Boomerang Pelkovenstraße 128		Spielhaus Do 15–18 Uhr, Fr 15–18.30, Sa 13–17 Uhr (6–12 J.); Mädchentag Di 15–19 Uhr (ab 9 J.); Jugendcafé Mi, Do 15–19 Uhr, Fr 15–20 Uhr, Sa 13–17 Uhr (13–18 J.), Mädchentag Di 15–19 Uhr (9–18 J.)
	U1, U7, U8 Olympia-Einkaufszentrum, Bus 50, 60, 143, 163, 175		
	Tel. 140 46 68 www.fzst-boomerang.de		 

Spiele und Freundschaften schließen

Im Spielhaus Sophienstraße am Alten Botanischen Garten lässt sich gut spielen. Das Spielhaus bietet auch einen offenen Treff mit vielen Aktionen im Arnulfpark an.

	Spielhaus Sophienstraße Sophienstraße 15		U- und S-Bahnen zum Hauptbahnhof oder Karlsplatz
	Öffnungszeiten Spielhaus & Offener Treff: Oktober–April Di 15–17 Uhr, Fr 13–17 Uhr; Mai–September Di 15–18 Uhr, Fr 13–18 Uhr		Tel. 59 10 98 www.spielhaus-sophienstrasse.de
			 



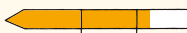
„Ganz toll finde ich die Spielnachmittage im Ost- und Westpark. Immer sonntags (13.30–16.30 Uhr) kann man sich dort zum Toben treffen. Die vielen Spielgeräte machen riesigen Spaß und kosten nichts. Zum Beispiel kann man auf Stelzen balancieren, Frisbee spielen oder verschiedene Ballspiele ausprobieren. Wenn Schnee liegt, ist Schlitten fahren und Rutschen angesagt. Einfach hingehen und mitmachen! Ach ja, es findet bei jedem Wetter statt, außer bei Regen.“

Julia Simic, Fußballerin



Spiele erfinden, Herumtoben und Rezepte ausprobieren

Das Spielhaus Westkreuz steht auf einer großen Wiese mit vielen Bäumen. Man kann dort super Fangen und Verstecken spielen, in der Werkstatt basteln, und Spielgeräte selber bauen. Es wird gemeinsam gekocht, gebacken und natürlich auch genossen. Wer möchte, schließt sich den Spielhaus-Reportern an.

	Spielhaus am Westkreuz Aubinger Straße 57		S6, S8 Westkreuz, Bus 57 Westkreuz Bahnhof
	Offene Projekte für Kinder (6–12 J.) Oktober–April Mi–Fr 14–18 Uhr, Mai–September 14.30–18.30 Uhr; Für die jüngeren Kinder (0–3 J.) gibt es den Eltern-Kind Treff Mo und Di 10–12 Uhr		Tel. 834 44 55 www.spielhaus-westkreuz.de
			 

Mal so richtig die eigene Kraft erproben

Im Kultikids Erlebniskraftwerk wird auf über 800 Quadratmetern getobt, gespielt, gebastelt und sich ausgeruht. Man erlebt, wie Technik funktioniert und kann in einem ehemaligen Heizkraftwerk Geburtstag feiern. Eltern können in der Cafeteria ratschen, während die Kinder sich amüsieren. Der Außenbereich mit großer Wiese ist ideal zum Herumtollen bei jedem Wetter.

	Kulti-Kids das Erlebniskraftwerk Grafinger Straße 6		Tel. 62 83 44 50 www.kulti-kids.de
	Fr 13–18 Uhr, Sa und So 11–18 Uhr; zum Teil barrierefrei		U5, alle S-Bahnen, Bus z. B. 54, 55, 155 Ostbahnhof
	Kinder 2,50 €, Eltern 1,00 €; Gruppen: 1,00 €/pro Kind (z. B. Hort, bitte nur mit Voranmeldung)		Kinder nur in Begleitung von Erwachsenen
			 

Tipp „Freizeittreffs“

In etlichen Münchner Freizeittreffs gibt es Spiel- und Bewegungsangebote für Kinder. Sie stehen z. B. unter www.muenchen.de/familienwegweiser.

Von den Sauriern der Vorzeit zur Technik von heute,
von der Feuerwehr zum Sternenhimmel:
Museen machen trübe Tage bunt.



Wie die Saurier lebten

Im Paläontologischen Museum trifft man auf Riesenflug-, Pflasterzahn- und Fischeosaurier, den größten bayerischen sowie den letzten Dinosaurier und auf Säugetiere der Eiszeit wie Riesenhirsch und Säbelzahnkatze. Im Mittelpunkt steht das Skelett des Mühldorfer Urelefanten. Fast alle Skelette sind Originale.

Paläontologisches Museum
Richard-Wagner-Straße 10

Mo–Do 8–16 Uhr, Fr 8–14 Uhr,
Erster So. im Monat 10–16 Uhr

Tel. 21 80 66 30

U2 Königsplatz
U1 Stiglmaierplatz
S-Bahnen/Züge Hauptbahnhof
(ca. 10 Gehminuten)

Tram und Bus in der Stadtgeschichte

Im MVG Museum kannst du historische Straßenbahnen, Busse und Arbeitsfahrzeuge besichtigen. Alte Uniformen, Signale, Maschinen und Werkzeuge erzählen die Geschichte der Entwicklung des Verkehrs. Außerdem wird die Funktionen der Leitstelle für Bus und Tram anschaulich dargestellt.

Das MVG Museum
Ständlerstraße 20

In der Regel Sonntags*
11–17 Uhr; barrierefrei

Kinder bis 6 J. kostenlos
Kinder 6–14 J. 2,50 €
Erwachsene 7 €
Familienkarte 6 €

Tram 18 Schwannseestraße
Bus 139, 145 Ständlerstraße

*Öffnungszeiten
bitte der Webseite des
MVG Museums entnehmen
www.mvg.de/services/freizeitipps/mvg-museum.html

Tipp „Von den Urviechern zu den Säulen der Antike“

Vom Paläontologischen Museum beginnt ein schöner Spaziergang. Auf dem Königsplatz kannst du eine Pause einlegen. Zum Staunen sind dort die hohen Säulen der Antikensammlung oder Glyptothek und die riesigen Treppenstufen zum Hoch- und Runterklettern. Dann gehts zum Beispiel mit der U-Bahn „Königsplatz“ weiter.

Was die Feuerwehr zum Arbeiten braucht

Das Feuerwehrmuseum zeigt die Arbeit der Feuerwehrleute früher und heute. Es gibt Schutzausrüstungen, Uniformen, Helme, Brandmeldeanlagen, Feuerlöscher und vieles mehr.

Münchner Feuerwehrmuseum
An der Hauptfeuerwache 8

Sa 9–16 Uhr, sowie nach
Vereinbarung

U1, U2, U3, U6 Sendlinger Tor

Tel. 23 53 41 25
www.feuerwehr.muenchen.de

Sternenfunkeln und Himmelsglitzern

In der Volkssternwarte gibt es freitags um 17 Uhr eine spezielle Kinderführung. Hier sitzt man im Planetarium unter einem Sternenhimmel und erkundet das Weltall. Dann folgt ein Rundgang durch die Sternwarte. Bei gutem Wetter lassen sich durch riesige Fernrohre Sonne, Mond, Venus & Co beobachten.

In der Sternwarte im Deutschen Museum lässt sich der Sternenhimmel betrachten. Im Planetarium leuchten die Milchstraße, Planeten und natürlich ganz viele Sterne. Zu Führungen trifft man sich Montag bis Freitag bei jeder Witterung um 20 Uhr (September–März) bzw. 21 Uhr (April–August).

Volkssternwarte
Rosenheimer Straße 145h/Rgb

Führungsbeginn:
Kinderführungen Fr 17 Uhr
September bis März Mo–Fr 20 Uhr
April bis August Mo–Fr 21 Uhr
zum Teil barrierefrei

0 € Kinder unter 4 J.
4 € Kinder über 4 J.
6 € Erwachsene

Alle S-Bahnen und
U5 Ostbahnhof,
Bus 155, 55, 145 Anzinger Str.

Sternwarte Dt. Museum
Museumsinsel 1

Bei klarem Himmel geöffnet:
Täglich von 10.30–11.30 Uhr
und 14.30–15.30 Uhr;
teilweise barrierefrei

bis 5 J. Eintritt frei, Tageskarte
ab 6 J.: 4 €, Tageskarte Erwachsene: 11 €, Familienkarte: 23 €
mit Familienpass 15 €

Alle S-Bahnen Isartor, Tram 18
Deutsches Museum, Bus 132
Boschbrücke

Tel. 21 79 333
www.deutsches-museum.de

Tipp „Museumswerkstatt für Kinder“

Die Volkshochschule und das Museumspädagogische Zentrum (MPZ) bieten in vielen Museen Mitmach-Programme für die ganze Familie. Man kann sich online anmelden unter: www.mvhs.de oder direkt an der VHS oder www.mpz.bayern.de.

Kaum zu glauben: Schmetterlinge gibt es im Winter, Kinder können Großstadtfarmer sein, Wildschweine haben Tischmanieren.

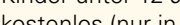
Waldwunder und Wildschweine

Ein wenig außerhalb Münchens gelegen, aber mit einem schönen Spaziergang zu kombinieren, ist das Walderlebniszentrum. An 10 Stationen erfährt man Wunderbares über Waldbewohner und führt kleine Experimente durch. Man kann Wildschweine täglich um 16 Uhr bei der Fütterung beobachten, im Pavillon eine Ausstellung über heimische Tiere anschauen und am „Kraftwerk Baum“ ein interaktives Quiz spielen.

 Walderlebniszentrum Sauschütt 82031 Grünwald  Mo–Fr 8–16.30 Uhr Sa und So 11–16.30 Uhr; barrierefrei  Tel. 649 20 99	 Tram 25 Endstation Derbolfinger Platz, Grünwald; Bus 271 Friedhof, Grünwald, 10 Min. Fußweg; oder S7 Höllriegelskreuth und dann Bus 271 zum Friedhof.   
---	---

Verpuppen, schlüpfen und davonflattern

Die Ausstellung „Tropische Schmetterlinge“ im Botanischen Garten zeigt seltene und farbenprächige Arten aus fernen Ländern. Sie schlüpfen im Ausstellungsgewächshaus, wachsen in wenigen Wochen heran und verpuppen sich. Dann werden sie zu Schmetterlingen. Man kann miterleben, wie die Fluggaukler Nektar schlürfen und sich von ihnen bunt umflattern lassen.

 Tropische Schmetterlinge im Botanischen Garten Menzinger Straße 65, Haus 4  Dezember und Januar 9–16 Uhr Februar und März 9–16.30 Uhr; barrierefrei  Tel. 17 86 13 17 www.botmuc.de	 Tram 17, Bus 143, Botanischer Garten   
--	--

„Regenpicknick! Einfach warm anziehen, den größten Regenschirm schnappen, eine Brotzeit einpacken und natürlich warme Getränke! Und los geht's in die Isarauen, den Perlacher Forst oder andere schöne Orte in der Natur. Eng aneinander gekuschelt schmecken die Semmeln bei Regen ganz anders. Vielleicht bekommt auch eine vorwitzige Maus oder ein hungriger Spatz was ab? Regenpicknicks bieten intensive Sinneseindrücke. Alles duftet anders, klingt anders und erscheint in einem anderen Licht.“

Jana Frädich, Kinderbeauftragte Stadt München



Tiere mitten in München

Auf den Farmen in Neuaubing und Ramersdorf hegen und pflegen Kinder, Jugendliche und Erwachsene gemeinsam Tiere und Pflanzen. Es wird gesät, geerntet und verarbeitet. Ponys werden gestriegelt, Vogelhäuser gebaut und Hasen gefüttert.

 Jugendfarm Ramersdorf Görzer Straße 95  Di–Fr 10–18 Uhr; barrierefrei  U5, S-Bahnen Ostbahnhof, Bus 145 Hochäckerstr.  Tel. 60 06 28 15    
--

 Jugendfarm Neu-Aubing Wiesentfellerstr. 59  Di–Fr 10–18 Uhr; barrierefrei  S5 Neuaubing, 15 Min. Fußweg  Tel. 871 12 87 www.jugendfarm-muenchen.de    

Tipp „Drachen steigen lassen“

Das geht in allen Münchner Parks. Im Riemer Park findet sogar ein großes Drachenfest statt. Info unter www.muenchen.de.



Klirrende Kälte, Eiszapfen an den Dächern und Besuch von Frau Holle: Die besten Gründe rauszugehen und den Winter einzufangen!

Runtersausen! Hochziehen! Und wieder Runtersausen!

Rodeln kann man in rund 85 Grünanlagen Münchens. Es gibt Rodelhügel für alle Ansprüche. Von kurz bis lang, sanft bis steil, um hintereinander oder nebeneinander hinunterzusaufen. Auf vielen Spielplätzen findet man zusätzlich Rodelbuckel.

 **Olympiapark:** Kleine und große Rodler; U3 Olympiazentrum, Bus 173 Olympiapark-Eisstadion

Luitpoldpark: Spaßiges Kindergetümmel; U2, U3 Scheidplatz

Westpark: Drei verschiedene Abfahrten; U6 Westpark

Pasinger Stadtpark: Für Sportliche; S3, S4, S6, S8 und S20, Bus 56, 57, 161 Planegger Straße

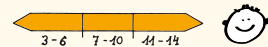
Aubinger Lohe: Für Mutige; S3 Lochhausen

Neue Messe: U2 Messestadt Ost

Neuhofener Berg: Ideal für Familien mit unterschiedlich alten Kindern; Alois-Johannes-Lippl-Weg, U3 Brudermühlstraße

Rodelberg im Ostpark: Sanft bis steil; U5 Michaelibad oder Quiddestraße

„Katzenbuckel“ Giesing: Für Familien; Naturspielgelände (Weißensee-/Untersbergstraße); U2 Untersbergstraße



„Ein fast märchenhafter Ort im Winter ist der Nymphenburger Kanal. Meine Kinder und ich haben uns dort immer Schlittschuhe ausgeliehen und sind damit über das Eis geflizt. Vor der prächtigen Schlosskulisse lassen sich Eisstockschützen und Eishockeyspieler beobachten und echte Künstler auf Kufen bestaunen.“

Rufus Beck, Schauspieler und Hörbuchstimme von Harry Potter



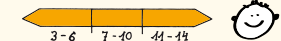
Juhu! Es friert!

Wenn der Frost Weiher und Seen zufrieren lässt, heißt es, sich mollig warm anziehen, Schlittschuhe anschnallen – und los geht's! Eistänzerinnen drehen elegante Pirouetten, andere gleiten um die Wette über das Eis oder ziehen schöne Muster auf dem spiegelglatten Parkett. Wer üben will, lässt sich von seinen Eltern über das Eis ziehen.

 · Seen im Westpark
· Regattasee
· Rierner See
· Ostparksee
· Lerchenauer See
· Feldmochinger See
· Fasaneriestee
· Luss-, Langwieder- und Birkensee
· Hinterbrühler See

· See im Zamilapark
· Schwabinger See (Wohngebiet Berliner Straße)
· Nymphenburger Kanal

 Fragen zur Sicherheit der Eisflächen: 23 32 76 56



Tipp „Gegrillte Würstchen und Indianertänze“

An der Isar und in vielen Parks gibt es ausgewiesene Grillstellen, an denen man prima Würstel aufs Feuer legen und Stockbrot backen kann. Oder man entfacht an den Grillstellen lodernde Kartoffelfeuer und tanzt wie ein Indianer drum herum.



Den weihnachtlichen Lichterzauber in Straßen, Fenstern und Gärten betrachtet man am besten bei einem gemütlichen Spaziergang in der Dämmerung. Wie es überall glitzert, funkelt und leuchtet!



Wandern durch die Weihnachtsgeschichte

Auf dem Krippenweg durch die Münchner Kirchen erlebt man Geschichten aus der Bibel. Die Weihnachtskrippen zeigen die Geburt Jesus und den Besuch der Heiligen Drei Könige. Die Jahreskrippen stellen je nach Jahreszeit verschiedene Geschichten dar.



Krippenweg – eine Auswahl

Asam Kirche, Sendlinger Str. 32 (W*)
Heilig Geist Kirche, Prälat-Miller-Weg 1 (W*)
Bürgersaal-Kirche, Neuhauserstr. 44 (J*)
Sankt Michael Kirche, Neuhauserstr. 6 (W*)
Frauenkirche, Frauenplatz 12 (W*)
Theatinerkirche, Salvatorplatz 2a (J*)
Sankt Peter, Rindermarkt 1 (W)



Weihnachtskrippen:
Anfang Dezember
bis Ende Januar
Jahreskrippen: Ganzjährig



U-Bahn, Tram, Bus
Sendlinger Tor



3-6 7-10 11-14



www.muenchner-krippenfreunde.de

*W= Weihnachtskrippe, J= Jahreskrippe

Tipp „Himmelswerkstatt“

Am Engel-Landeplatz vor der Rathauspforte wird man von einem Himmelsboten empfangen, legt eine kleine Engelsprüfung ab und bekommt, wenn man möchte, Engelsgewand und -flügelchen angelegt. Jetzt kann man in aller Ruhe die Himmelswerkstatt erkunden, malen, Papier schöpfen, Weihnachtskarten bedrucken, Kränze binden, Plätzchen backen und vieles mehr! Mütter und Väter können in der Zwischenzeit das Christkind beim Aussuchen der Geschenke unterstützen.



Himmelswerkstatt

Ratstrinkstube im Rathaus
Marienplatz



Ende November bis Mitte
Dezember täglich 14.30–16 Uhr
und 16.30–18 Uhr
Engel-Landeplatz:
Rathauspforte am Fischbrunnen
Bitte pünktlich kommen!



U3, U6, S-Bahnen
Marienplatz



3-6 7-10 11-14



Tollwood Festival auf der Theresienwiese

Im Tollwood Kinderzelt können Mädchen und Jungen eine zauberhafte Welt entdecken. Hier wird gespielt, gebastelt und es werden Geschichten erzählt. Die Inhalte der Mitmachaktionen richten sich nach dem Motto des jeweiligen Winter-Tollwoods.



Theresienwiese



Ende November bis Ende
Dezember Mo–Fr 14–19 Uhr,
Sa 13–19 Uhr, So 12–19 Uhr;
barrierefrei



U4, U5 Theresienwiese



viele Kinderangebote kostenfrei



für Kinder zwischen
4–12 Jahren (nur in Begleitung
von Erwachsenen)



3-6 7-10 11-14



... und es gibt noch viel
mehr zu entdecken!

Kartoffelmuseum. Dschungel-
palast. Großmarkthalle. E
Laubhaufen am Isarhoch
Blick hinter die Kulissen i
Staatstheater am Gärtne
Stadtspaziergang. Nikola
auf dem Christkindlmarkt
Philharmoniker. Spielgerä
selber bauen. Beispielbare
ne. Eiszapfenfotografieren
Laubspaziergang. Eisblur
Haus der Kunst für Kinde
Internationaler Elternkind
Ökologisches Bildungsze
Haus der Eigenarbeit-HEI
Eislaufen im Prinzregente

Herausgeberin:

Kinderbeauftragte
der Landeshauptstadt
München
Sozialreferat/Stadtjugendamt

Prielmayerstraße 1
80335 München
Tel. 089/233-497 45
Fax. 089/233-495 55

E-Mail: kinderbeauftragte.soz@muenchen.de
Internet: www.muenchen.de/kinderbeauftragte

Text und Gestaltung:

Dominik Skrabal
Konzept & Art Direction

Illustrationen:

Lisa Seitz

Idee & Konzeption:

Sabine Leise

Druck:

Stadtkanzlei, München

GEDRUCKT AUF PAPIER
aus nachhaltiger Forstwirtschaft

6. Auflage Januar 2018